**Presseinformation**

30. April 2010

## 60er-Jahre Ausstellung „Beatles, Pille und Revolte" eröffnet

### LH Pröll: „Errungenschaften von damals sind Grundlage für Erfolg im Heute"

„Vieles, was damals geschehen ist, prägt noch unsere heutige Zeit", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am heutigen Freitagnachmittag, 30. April, anlässlich der offiziellen Eröffnung der Ausstellung „Die 60er. Beatles, Pille und Revolte" auf der Schallaburg. Mit einem stimmungsvollen Festakt erfolgte damit der Startschuss für dieses zeitgeschichtliche Ausstellungshighlight, das vom 1. Mai bis 1. November 2010 zu sehen sein wird.

Diese Ausstellung sei charakteristisch für die Kulturarbeit im Land Niederösterreich, sagte Landeshauptmann Pröll in seiner Eröffnungsrede: „Ausstellungen wie diese erfüllen auch einen Kultur- und Bildungsauftrag - denn anhand dieser Ausstellungen können wir aus der Geschichte lernen und von anderen Epochen lernen." Gerade die diesjährige Ausstellung „Die 60er" sei „eine einmalige Chance, Verständnis zwischen den Generationen zu schaffen". Dieses Jahrzehnt sei ein Jahrzehnt der Veränderungen gewesen, gesellschaftlich etwa durch die Emanzipation, technisch durch die Mondlandung oder politisch durch Ereignisse wie den Prager Frühling. „Im Blick zurück können wir den damaligen Fortschritt erst erkennen", so Pröll, der auch betonte: „Viele Errungenschaften von damals sind Grundlage für unseren Erfolg im Heute". Die Ausstellung auf der Schallaburg sei daher bestens geeignet, „eine Brücke zu schlagen zwischen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft", meinte der Landeshauptmann abschließend.

Der Kurator der Ausstellung, Dr. Hannes Etzlstorfer, berichtete über die Vorbereitungsarbeiten. Viele der rund 1.300 Objekte verdanke man einem umfangreichen „Netzwerk von Leihgebern", die diese Fülle an Exponaten erst ermöglichten.

Zu Wort kamen in der von Nadja Mader-Müller moderierten und von einem Ensemble der Melker Sommerspiele musikalisch gestalteten Eröffnungsfeier auch wichtige Zeitzeugen der Epoche. So berichtete etwa Prof. Dr. Carl Djerassi, der „Vater" der Pille, von den damaligen Begleitumständen, aber auch von seiner Arbeit als Theaterautor und Kunstsammler: „Kunst ist die Qualität des Lebens."

Die Ausstellung „Die 60er. Beatles, Pille und Revolte" ist vom 1. Mai bis 1. November 2010 im Renaissanceschloss Schallaburg zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 18 Uhr.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at